



**Blütenvielfalt** RegioProD  
REGIONALE WILDPFLANZEN  
FÜR ARTENREICHES GRÜNLAND

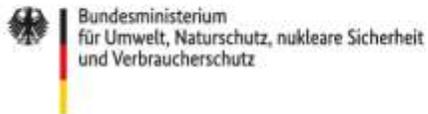
**leben.natur.vielfalt**  
das Bundesprogramm

# Praxiserfahrung zur Grünlandaufwertung und Heideentwicklung in Schleswig-Holstein

Christian Dolnik, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein

15.01.2025

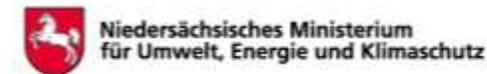
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Mitfinanziert durch:



#moderndenken



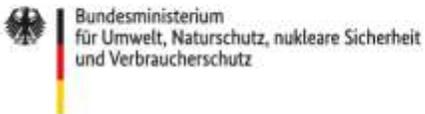
**Blüthenvielfalt** RegioProD  
REGIONALE WILDPFLANZEN  
FÜR ARTENREICHES GRÜNLAND

**leben.natur.vielfalt**  
das Bundesprogramm

# Inhalt

1. Aufgaben der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
2. Naturschutzmaßnahmen im Stiftungsland: Was haben wir bisher gemacht und wie gehen wir mit der aktuellen rechtlichen Situation um
3. Beispiele von Wiederansiedlungsmaßnahmen aus dem Projekt BlütenMeer2020
4. - Grünlandentwicklung mit Umbruch und ohne Umbruch  
- Heiderenaturierung nach Forstnutzung und Grünland/Acker-Nutzung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Ein Projekt von:





**Blütenvielfalt** RegioProD  
REGIONALE WILDPFLANZEN  
FÜR ARTENREICHES GRÜNLAND

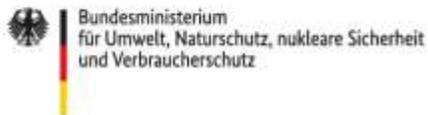
**leben.natur.vielfalt**  
das Bundesprogramm

## Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein

1. Gegründet 1978, „Förderung des Naturschutzes durch Flächensicherung“, Stiftung öffentlichen Rechts
2. Infos unter <https://www.stiftungsland.de/stiftungsland/>
3. Über 140 Mitarbeitende in Voll- und Teilzeit



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Mitfinanziert durch:





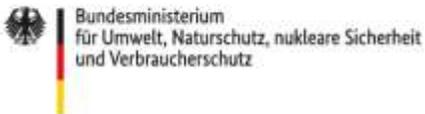
**Blütenvielfalt** RegioProD  
REGIONALE WILDPFLANZEN  
FÜR ARTENREICHES GRÜNLAND

**leben.natur.vielfalt**  
das Bundesprogramm

## Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein

4. **Ca. 38.000 ha Naturschutzflächen in der Verwaltung (Eigentum der Stiftung, Bürgerstiftung Natur im Norden, Treuhandstiftungen), das sind ca. 2 % der Landesfläche, davon die Hälfte in extensiver landwirtschaftlicher Nutzung**
5. **Seit den 1990er Jahren neben Flächenverwaltung auch Maßnahmenumsetzung über Projekte: Erfahrungen in verschiedenen Projekten aus, EU-Programmen LIFE und ELER dem Bundesförderprogrammen (Blütenmeer 2020) sowie Naturschutzmittel des Landes und der Kreise, Kompensationsmaßnahmen (Ökokonten der Ausgleichsagentur Schleswig-Holstein)**

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz



Bundesamt für  
Naturschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Mitfinanziert durch:



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Energiewende,  
Klimaschutz, Umwelt und Natur



STIFTUNG  
NATURSCHUTZ  
Schleswig-Holstein

## Was haben wir bisher gemacht?

Erhalt der Biodiversität

Biologischer Klimaschutz





## Der Glücksfall: Acker soll in Dauergrünland überführt werden, artenreiche Spendenderfläche für Mahdgutübertragung vorhanden



Mahdgutübertragung vom  
Truppenübungsplatz Putlos zur Preetzer  
Postseefeldmark 2014



# 1. Jahr nach Mahdgutübertragung



Mahdgutübertragungsfläche  
nach einem Jahr  
29.06.2015:

Blühaspekt der  
Strahlenlosen Kamille,  
noch kein Erfolg der  
Mahdgutübertragung  
erkennbar!

79 Pflanzenarten, darunter  
viele Ackerkräuter

## Preetzer Postseefeld- mark

Mahdgutübertragungs-  
fläche nach fünf Jahren  
13.06.2019:

3 ha artenreiches  
Grünland mit vielen  
wertgebenden  
Grünlandarten aus der  
Mahdgutübertragung wie  
Tausendgüldenkraut,  
Heidenelke, Klappertopf  
Thymian, Hornklee  
84 Arten

## Mahdgutübertragung von Putlos zur Preetzer Postseefeldmark 2014 - 2023



Mahdgutübertragungsfläche  
nach 1 Jahr 79 Arten  
nach 5 Jahren 84 Arten  
nach 10 Jahren: 119 Arten

Sehr artenreich, jetzt selbst  
Spenderfläche aber:

vor Mahdgutgewinnung  
müssen Arten wie JKK und  
SSK händisch  
abgesammelt werden  
(=Zusatzkosten von ca.  
4000 €/3 ha)



# Grünlandumbruch zur Aufwertung von Dauergrünland



1. - Grünlandentwicklung mit Umbruch. Ausgang Knaulgras dominiertes Weidegrünland, erlaubte Umbruchtiefe aufgrund des Grünlanderlasses bis 10 cm Tiefe.



# Grünlandumbruch zur Aufwertung von Dauergrünland



1. - Grünlandentwicklung mit Umbruch. Ausgang Knaulgras dominiertes Grünland, erlaubte Umbruchtiefe aufgrund des Grünlanderlasses bis 10 cm Tiefe.

Einen Monat nach  
Mahdgutübertragung  
mit Untersaat, 21.  
August 2023

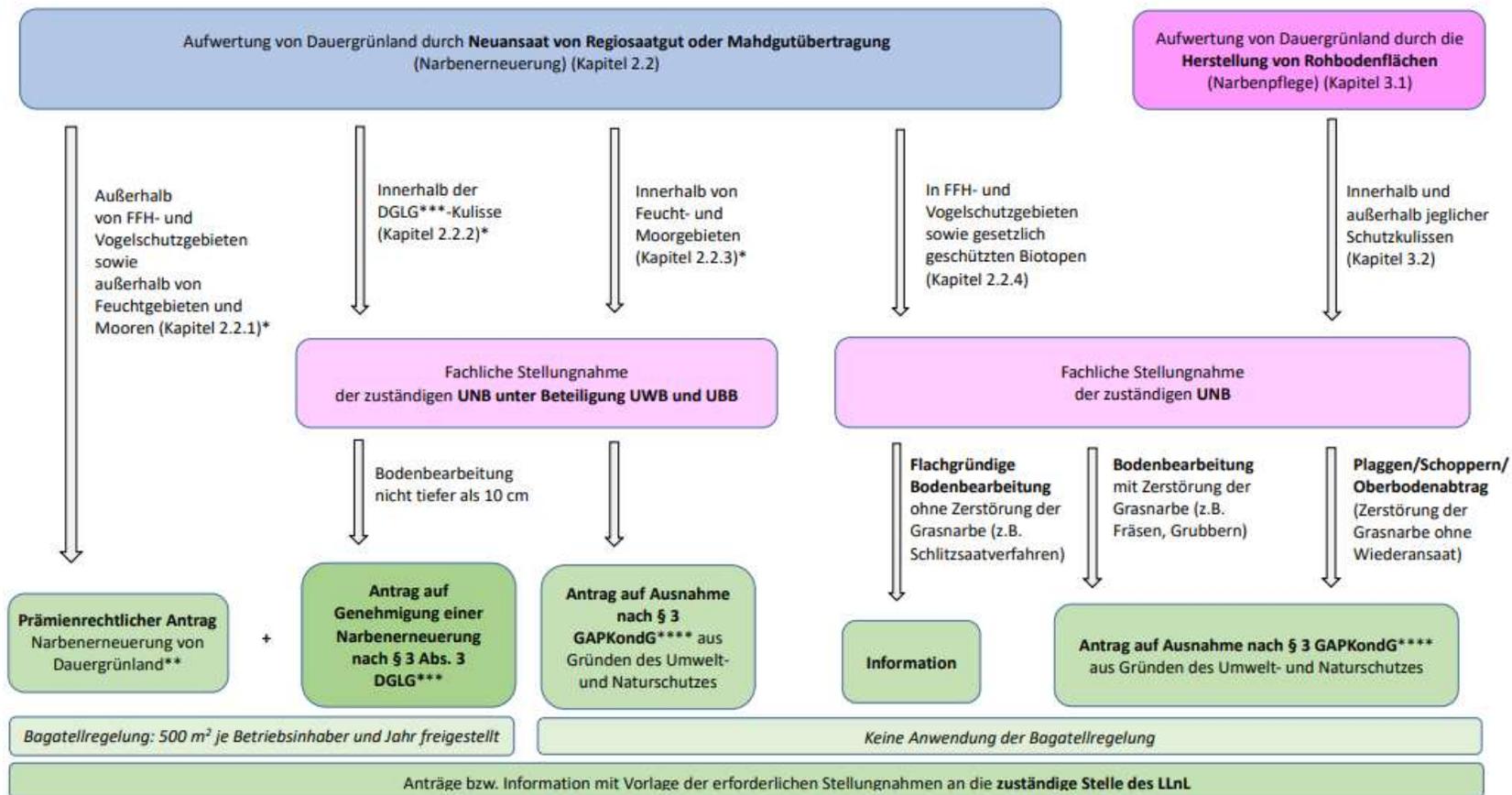


Weideland im  
Oktober des  
Folgejahres(2024)  
(Ganzjahresweide)



**Anlage 1: Entscheidungshilfe für das zu wählende Verfahren und mögliche Bodenbearbeitung**

Erhalt von Dauergrünlandflächen bei der Durchführung von Maßnahmen zur Aufwertung von Dauergrünland zu Naturschutzzwecken und zur Erreichung der Ziele von FFH- und Vogelschutzrichtlinie (Narbenerneuerung und Narbenpflege)



\* gilt nur für Verfahren, welche die Grasnarbe zerstören; bei flachgründiger Bodenbearbeitung ohne Zerstörung der Grasnarbe keine Anzeige-/Genehmigungspflicht  
 \*\* für Dauergrünland, das ab dem 01.01.2021 entstanden ist, ist ggf. nur eine Anzeige erforderlich  
 \*\*\* Dauergrünlanderhaltungsgesetz  
 \*\*\*\* GAP-Konditionalitätengesetz

**Rechtliches  
 zu Grünland-  
 umbruch und  
 Rohbodenflächen**  
  
**Verfahrensweg in  
 Schleswig-  
 Holstein**

# Umbruchlose Narbenerneuerung: Der lange Atem

## Heuwiese nach Sommermahd: Scharfes Striegeln, Kehren und Abfahren von Streu und Moos (Umsetzung im feuchten Jahr 2017)



Honiggras und Wiesen-Fuchsschwanz auf Pseudogley



## Umbruchlose Aufwertung (scharfes Striegeln) in einem FFH-Gebiet



Mahdgutübertragungsfläche  
nach 1 Jahr artenarme Wiese mit ein paar Margeriten (Dürrejahr 2018)  
nach 7 Jahren mäßig reiches Grünland

## Umbruchlose Aufwertung (scharfes Striegeln) in einem FFH-Gebiet



Wiesenaspekt im Mai 2024, kräuterreicher Unterwuchs

Etabliert: Wiesen-Margerite, Kuckucks-Lichtnelke, Rotklee Ruchgras,  
 Spitzwegerich, Kammgras, Straußgras aus Regio-Saat, weiter Viersamige Wicke,  
 Kleiner Klee

Mahdgutübertragungsfläche  
 nach 1 Jahr artenarme Wiese mit ein  
 paar Margeriten (Dürrejahr 2018)

nach 7 Jahren mäßig reiches Grünland  
 (GW: Wertgrünland auf 70% der  
 Fläche)

Artenzahl auf 1 m <sup>2</sup>			
	vorher	nach 1 Jahr	nach 7 Jahren
	Plot 1	Plot 2	Plot 3
2017	5	7	5
2018	9	9	7
2024	15	15	15

# Einsaat, umbruchlos ohne Narbenzerstörung?

**Nicht sinnvoll für:**  
**Moorböden, Anmoorböden**  
**Frisches Grünland**  
**Flutrasen, Feuchtgrünland**  
**bei Flächen mit viel Quecke, Giersch,**  
**Brombeeren, Wiesen-Glatthafer,**  
**Wiesenfuchsschwanz, Honiggras, Weidelgras**  
....



Kein Erfolg: Auwiese in der Störniederung

## Auspflanzung spezieller Wildpflanzen in Wertgrünland als Ergänzung zu Einsaat und Mahdgutübertragung

- Narbenpflanzung in Dauergrünland mit Pflanzbohrer
  - Pflanzung in Rohbodenstellen
- **Merke:** 1) Erfolg stark artabhängig 2) Überlebensrate im Dauergrünland als Narbenpflanzung: gut Schlüsselblume, Frauenmantel, schlecht für Arnika, Küchenschelle 3) Pflegemanagement sehr wichtig (ob Mahd oder Beweidung 5) intensive Beweidung für viele Arten ungünstig 6) Wurzel-Bodenkontakt oft gestört





## Arche-Gärtnerei der Blütenmeer GmbH

Aufbau  
Mutterpflanzen-  
kultur seit 2015



Derzeit 60 Arten  
in  
Mutterpflanzen-  
kultur



Topfpflanzen &  
Erhaltungskultur



#### 4. - Heiderenaturierung nach Forstnutzung und Grünland/Acker-Nutzung

Beispiel Heiderenaturierung auf Binnendünen nach Windwurf von Sitkafichtenforst(Riesbriek):

Mulchen von Stubben und Nadelstreu mit Forstmulcher



#### 4. - Heiderenaturierung nach Forstnutzung und Grünland/Acker-Nutzung

Beispiel Heiderenaturierung auf Binnendünen nach Windwurf von Sitkafichtenforst(Riesbriek):

Abziehen der Rohhumusschicht bis zum mineralischen alten Heideboden mit Bagger



## 4. - Heiderenaturierung nach Forstnutzung und Grünland/Acker-Nutzung

Beispiel Heiderenaturierung auf Binnendünen nach Windwurf von Sitkafichtenforst (Riesbriek):

Nach Heidemahdgutübertragung und Arnika-Pflanzung: 7 Jahre nach Umsetzung; Pflege  
Rinderbeweidung



## 4. - Heiderenaturierung nach Forstnutzung und Grünland/Acker-Nutzung

Beispiel Heiderenaturierung von Grünland zur Heide (Ökokonto Vaaler Heide)

Abziehen der Grassoden und des kompletten mit Nährstoffen angereicherten Ap-Hohorizontes mit Bagger



## 4. - Heiderenaturierung nach Grünland/Acker-Nutzung

Beispiel Heiderenaturierung von Grünland zur Heide (Ökokonto Vaaler Heide)

Heidemahdgutübertragung Oktober 2010



#### 4. - Heiderenaturierung nach Grünland/Acker-Nutzung

Beispiel Heiderenaturierung von Grünland zur Heide (Ökokonto Vaaler Heide)

Gut entwickelte *Calluna*-Zwergstrauchheide 2018

(links Kontrollfläche, rechts Besenheide mit Rentierflechten<sup>n</sup>)



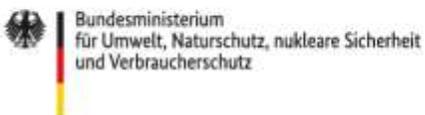


# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Das Verbundvorhaben wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Es wird mitfinanziert durch das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat, das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz, das Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt, das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes) und das Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein.

*Diese Präsentation gibt die Auffassung und Meinung des Zuwendungsempfängers des Bundesprogramms Biologische Vielfalt wieder und muss nicht mit der Auffassung des Zuwendungsgebers übereinstimmen.*

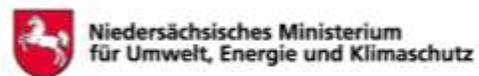
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Mitfinanziert durch:



#moderndenken